

Unterrichtung

Hannover, den 23.02.2021

Die Präsidentin des Niedersächsischen Landtages
- Landtagsverwaltung -

Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2018

Defizite und Mängel im Beteiligungsmanagement der Universitätsmedizin Göttingen

Beschluss des Landtages vom 06.10.2020 - Drs. 18/7601 Nr. 22 - nachfolgend abgedruckt:

Der Ausschuss für Haushalt und Finanzen teilt die Auffassung des Landesrechnungshofs, dass die Entgelte der Tochtergesellschaften der Universitätsmedizin Göttingen künftig kostendeckend und ohne unangemessene Zuschläge zu kalkulieren sind, die Kapitalausstattung dieser Gesellschaften zu verringern ist und ihre Administration auf der Grundlage einer ganzheitlichen Beteiligungsstrategie erfolgen sollte.

Er begrüßt, dass die Universitätsmedizin Göttingen auf Veranlassung des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur bereits Maßnahmen ergriffen hat, um die Vorschläge des Landesrechnungshofs umzusetzen.

Der Ausschuss erwartet, dass das Ministerium und die Universitätsmedizin Göttingen über das weiterhin Veranlasste bis zum 31.03.2021 berichten.

Antwort der Landesregierung vom 22.02.2021

Die Gewinnentwicklung und Preisbildung der UMG Klinikservice GmbH, der UMG Gastronomie GmbH und der UMG facilities GmbH wurde bereits von der UMG aufgegriffen. Der Aufschlag für Gewinn und Risiko wurde für die Wirtschaftsplanung auf insgesamt max. 1 % festgesetzt. Dieser Kalkulationssatz wurde bereits unterjährig bei den Planungen und Kalkulationen für das Jahr 2020 berücksichtigt.

Das Beteiligungsmanagement wurde von der UMG neu organisiert und in eine Stabsstelle integriert. Ziel ist, die Beteiligungen im Sinne einer Beteiligungsstrategie aktiv zu steuern und die Beteiligungen einschließlich deren Organe zu unterstützen. Ein Beteiligungsleitfaden befindet sich aktuell in abschließender Vorbereitung. Der Beteiligungsleitfaden ist so angelegt, dass er nicht nur die spezifischen Aspekte der geprüften Tochtergesellschaften berücksichtigt, sondern Aspekte aller Beteiligungen - auch künftiger - umfasst. Ebenfalls wurde ein SharePoint „Gesellschaften & Beteiligungen“ von der UMG eingerichtet, auf welchem z. B. finanzwirtschaftliche Eckdaten oder auch Wirtschaftlichkeitsberichte zu den Tochtergesellschaften hochgeladen werden. Auf diesen SharePoint haben auch das MWK sowie der Landesrechnungshof Zugang.

Den Anregungen des Landesrechnungshofs wird durch die Maßnahmen Rechnung getragen. Die Beteiligungen werden in ihrer Wirtschaftsführung dadurch transparent und zukunftsfähig aufgestellt.

(Verteilt am 25.02.2021)